

# Deutscher

## Eine neue illustrierte Familienzeitschrift

Der „Deutsche Kriegerhort“ erscheint wöchentlich und kostet pro Nummer nur 0,10 M. Er bringt in vornehmer Ausstattung:

1. einen nationale Fragen berührenden Leitartikel,
2. Beiträge namhafter Militärschriftsteller über Meer, Flotte, Luftschiffahrt, Kolonien, Fremdenlegion usw.,
3. einen Roman, und zwar zunächst den Roman „Sieg“ von Hanno von Jodelitz,
- 3a. Skizzen und Humoresken,
4. eine nationale Umschau, die einen kurzen Überblick gibt über die wichtigsten in der Tages- und Fachpresse behandelten vaterländischen Tagesfragen,
5. Interessantes aus aller Welt mit Illustrationen,
6. eine Besprechung über Neuerscheinungen auf dem Gebiete der vaterländischen Literatur,
7. einen Sprechsaal für die Abonnenten.

Außerdem aber bietet der „Deutsche Kriegerhort“ für die Abonnenten in Hinsicht ihrer wirtschaftlichen Wohlfahrt noch eine ganz besondere Leistung, nämlich ein

### Sterbegeld von „Einhundert Mark“

bei natürlichem Tode durch die angesehene Lebensversicherungs-Vereinsgesellschaft „Deutschland“ in Berlin. (Versicherungskapital 160 Millionen Mark.) Diese Sterbegeldversicherung, vom Kaiserlichen Aufsichtsamt für Privatversicherung geprüft und genehmigt, soll eine erste Hilfe in der Not sein, ein Schutz gegen die erste Bedrängnis der heimgesuchten Familie in den ersten Tagen der Vermaifung.

Die Stärkung unseres deutschen Idealismus und die materielle Fürsorge für treue deutsche Herzen tut not. Wir sind entschlossen, unsere ganze Kraft dafür einzusetzen, und bitten den verehrten Deutschen Buchhandel, uns zur gemeinsamen Arbeit die Hand zu reichen.

# Kriegerhort

## zur Pflege vaterländischer Interessen.

### Lieferungs-Bedingungen des „Deutschen Kriegerhortes“

Wir liefern:

Einführungsheft Nr. 1 gratis.

Einführungsheft Nr. 2 gratis in Höhe der eingesandten Pollicenabschnitte.

Serner Prospekte, Expedierkarten für die Posten, allgemeine Instruktionen gratis.

Nach Anlieferung des 2. Einführungsheftes bestellen Sie sogleich die neueste laufende Wochennummer.

Diese liefern wir:

Bis zu 400 Exemplaren . . . . . à 7 Pf. no.

Von 400 bis 1000 Exemplare . . . . . à 6 1/2 Pf. no.

Über 1000 Exemplare . . . . . à 6 1/2 Pf. no.

Serner erfolgt für jeden eingesandten Pollicenabschnitt eine Gutschrift von 10 Pfennigen.

Außerdem gewähren wir jedem Reisenden pro 100 Abonnenten eine Prämie von 10 Mark.

Die Pollicen liefern wir in numerierten Exemplaren à 5 Pfg. Die vom Abonnenten zu entrichtende Einschreibgebühr beträgt Eine Mark.

Sie haben also in Summa pro Abonnent einen Agitationszuschuß von 1,35 M. (Eine Mark 35 Pfg.).

Das Absatzgebiet dieser z. Z. einzigartig dastehenden Zeitschrift ist fast unbegrenzt.

Alle national empfindenden Menschen jeden Standes, jeder Berufsklasse, sind mit Leichtigkeit als treue Abonnenten zu gewinnen.

Insbesondere empfehlen wir allen Kollegen, die Fühlung mit irgendwelchen Beamten-, Krieger- oder Militärvereinen haben, sofort energisch den Vertrieb aufzunehmen. **Wir haben diesbezüglich schon wirksam vorgearbeitet.**

Da jedes Wochenheft einzeln käuflich ist, empfehlen wir Auslage in allen Bahnhofsbuchhandlungen usw.

Firmen, die sich ganz speziell für den „Deutschen Kriegerhort“ verwenden wollen, bitten wir, sich sogleich direkt an uns zu wenden.

Die Auslieferung in Leipzig hat die bekannte **So. Otto Maier, S. m. b. H., Leipzig, Stephanstr. 12** freundlichst übernommen.

Mit der nachmaligen Bitte um tatkräftigste Unterstützung und zu jeder weiteren Auskunft gern bereit, zeichnen wir

Hochachtungsvoll

**Verlag „Deutscher Kriegerhort“**

Berlin-Charlottenburg, Hebbelstr. 19. Expedition: Fritschestr. 21.